

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

07.06.1834 - August von Kotzebue: Die Unglücklichen; Ferdinand Pillwitz: Rataplan, der kleine Tambour; Ferdinand Pillwitz: Rataplans Namenstag, oder: Die Ueberraschungen.

7te Sommer-Abonnement-Vorstellung.

Sonnabend den 7. Juni 1834.

Die Unglücklichen.

Lustspiel in 1 Akt von A. v. Koebue.

Personen:

Peter Falk	—	—	—	J. C. Gerber.
Johann Falk, ein Prediger	—	—	—	Herr Labes.
Franziska Falk	—	—	—	Dem. Schwenk.
Gustav Falk, ein Jäger	—	—	—	Herr Boden.
Eduard Laube, ein Dichter	—	—	—	Herr Wiedemann.
Baron Adolph von Falkenburg	—	—	—	Herr Klemm.
Kammerjunker Hermann von Falkenau	—	—	—	Herr Gödemann.
Emanuel Falk, ein Philosoph	—	—	—	Herr Witte.
Madam Freude, geborene Falk	—	—	—	Mad. Sontag.
Charles Valcau, ein Tanzmeister	—	—	—	Mad. Mehner.
Emilie Falk	—	—	—	Herr Schulz.
Falk, genannt Geyer, ein Rezensent	—	—	—	Dem. Schöning.
Senf, Peter Falks Diener	—	—	—	Herr Röpe.

Der Schauspiel ist in Holland, auf dem Landgute Peter Falks, unweit dem Haag.

Hierauf:

Rataplan, der kleine Tambour.

Baudeville in 1 Akt von Ferd. Pillwitz.

Personen:

Gros canon, Grenadier Sergeant	—	—	Herr Ludw. Meyer, als Gast.
Rataplan, sein Pflegesohn, ein kleiner Tambour	—	—	Dem. Günther, als Gast.
Caprice, ein kleiner Pfeiffer	—	—	Dem. Schwenk.
Frau Marton, Mutter des Rataplan	—	—	Mad. Sontag.
Tirebouchon, Gastwirth	—	—	Herr Gödemann.
Therese, ihr Hausmädchen	—	—	Dem. Fürth, als Gast.
Soldaten.	—	—	

Der Schauspiel ist in einem Dorfe im Elsaß.

Zum Beschluss:

Rataplan's Namenstag, oder: Die Überraschungen.

Liederspiel in 1 Akt von Ferd. Pillwitz.

Personen:

Marton, Frau des Sergeanten	—	—	Mad. Sontag.
Gros canon	—	—	Herr Ludw. Meyer, als Gast.
Rataplan, ihr Sohn, Tambour	—	—	Dem. Günther, als Gast.
Crevecoeur, Unterofficier	{	—	Dem. Schwenk.
Tambourmajor	—	{ bei einem Grenadier	Herr Ludw. Meyer, als Gast.
Renton, Tambour	—	{ Regiment	Dem. Schwenk.
Caprice, Pfeiffer	—	—	Dem. Müller.
Wontems,	{	—	Herr Witte.
Prevot,	{	—	Herr Klemm.
Clair,	{	—	Herr Schulz.
Tirebouchon, Gastwirth einer Dorfschenke im Elsaß	—	—	Herr Gödemann.
Marie, Tochter der Frau Krips, Inhaberin einer Weinschenke, zum Blumenkorbe genannt	—	—	Dem. Fürth, als Gast.
Mehrere Tamboure, Rataplans Kameraden. Mehrere Grenadiere.	—	—	

Das Stück spielt im Hause der Frau Krips, in Straßburg.

Preise der Plätze:

Loge und Sperrsitze	36 gr. Gold.	*	Amphitheater . . .	16 gr. Cour.
Parterre . . .	24 gr. —	*	Gallerie . . .	12 gr. —

Anfang 7 Uhr. Lasse-Öffnung 6 Uhr. Ende 10 Uhr.

Bestellungen auf Logen und Sperrsitze werden zu obigen und den nächsten Vorstellungen im Theaterbüro von Morgens 9 bis Mittags 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr entgegen genommen.

